

BORDSPIEL

Der Bus-Fahrt-
Leserservice
für unterwegs



Fragezeichen Schweiz

- 1 Die drei Schweizer Urkantone waren Uri, Schwyz und
a) Unterwalden b) Zug c) Bern
- 2 Am stärksten verbreitet ist das Rätoromanische im Kanton
a) Thurgau b) Waadt c) Graubünden
- 3 Die einwohnerreichste Stadt der Schweiz ist
a) Genf b) Basel c) Zürich
- 4 Einer der berühmtesten Schweizer Schriftsteller ist
a) Oskar Maria Graf b) Gottfried Keller c) Franz Kafka
- 5 Appenzell liegt östlich von
a) Zürich b) Davos c) St. Gallen
- 6 Der Fußballclub der „Grashoppers“ kommt aus
a) Lausanne b) Basel c) Zürich
- 7 Der Lac Léman ist
a) ein Berggipfel b) der Genfer See c) eine Käsesorte
- 8 Wodurch zeichnet sich Schweizer Käse aus? Durch die vielen
a) Löcher b) Dreiecke c) Quadrate
- 9 Die Oper „Wilhelm Tell“ stammt von
a) Verdi b) Wagner c) Rossini
- 10 Ballenberg besitzt ein bekanntes
a) Freilicht-Museum b) Dürrenmatt-Museum c) Tell-Museum
- 11 In welcher Stadt steht der „Kindlifresserbrunnen“? In
a) Biel b) Bern c) Solothurn
- 12 Schloss Chillon steht auf einem
a) Alpengipfel b) Kraterrand c) Felsen im See
- 13 Das Aushängeschild von Einsiedeln ist sein
a) Benediktiner-Kloster b) Franziskaner-Kloster c) Trappisten-Kloster
- 14 Genf gilt als Wiege des
a) Calvinismus b) Jugendstils c) Zionismus
- 15 Was wurde 1864 in Genf gegründet?
a) Der Völkerbund b) Die Rousseau-Gesellschaft c) Das Rote Kreuz



Langeweile an Bord eines Reisebusses ist selten. Kaffee und andere Getränke, ein paar nette Worte des Busbegleiters, ein Schwätzchen mit den Servicekräften, Video-Vorführungen, Pausen, Snacks und die Tatsache, dass sich die Gäste schon kennen oder nichts dagegen haben, sich kennen zu lernen – all dies sorgt dafür, dass eine Busreise von der ersten Minute an zum Erlebnis wird.

Und trotzdem gibt es vielleicht noch ein paar Ideen, die wert sind, nicht gleich verworfen zu werden. Zumal sie nicht die Welt kosten.

Die Bus-Fahrt hat sich als Leser-Service ein kleines Bordspiel ausgedacht, das sich jeweils auf eine Stadt oder Region bezieht.

Es handelt sich um nichts anderes als ein nicht unbedingt leichtes Quiz (erhöht die Bereitschaft zur geselligen Gruppenarbeit) mit Fragen über das jeweilige Zielgebiet. Die Gäste tun so nicht nur etwas für ihre Bildung und ihren Zeitvertreib, sondern können auch was gewinnen. Der Hauptpreis muss ja nicht gerade eine 15-tägige Norwegen-Rundreise sein, aber ein bisschen mehr als ein Gratis-Kaffee wäre nicht schlecht.

Am einfachsten ist es, den nebenstehenden Kasten auszuschneiden und zu kopieren; die Lösungen finden sich immer ganz unten in dieser Spalte.

Für Wünsche und Anregungen sind wir natürlich stets dankbar; wir sind auch gerne bereit, Städte und Regionen vorzuziehen, falls Sie diese einige Wochen später bereisen wollen. Haben Sie also keine Scheu, uns anzurufen, anzufaxen oder uns zu schreiben.

Sehr geehrter Fahrgast, tragen Sie hier bitte Ihren Namen ein

DIE LÖSUNGEN

1a: 2c; 3c; 4b; 5a; 6c; 7b;
8a; 9c; 10a; 11b; 12c;
13a; 14a; 15c

Salzsaga am Königssee

Eine neue Attraktion im Berchtesgadener Land ist das Musical *Salzsaga*. Die Liebesgeschichte um den Jäger Adelwart verknüpft Aberglauben, Teufelskult und Hexenverfolgung im mittelalterlichen Berchtesgaden. Das Musical nach Ludwig Ganghofer wird am Originalschauplatz am Königssee aufgeführt.



Salzsaga – bis 26. Oktober zu sehen

Für die Aufführung wurde vor der Kullisse des Watzmann-Massivs ein befestigter und wetterunabhängiger Zeltbau in Schönau errichtet. Auf einer Gesamtfläche von 5.000 m² bietet das Theater ausreichend Platz für eine große Bühne, Ausstellungsflächen sowie Flächen für Versorgungsstationen.

Der Geschäftsführer der Theater am Königssee GmbH, Robert Pietsch, betont, dass die *Salzsaga* nicht den gängigen Trampelpfaden der großen Musicals folge. „Es geht in dem Musical um die Suche nach einer friedvollen, besseren Welt ohne Krieg, Missgunst und Vorurteilen den Andersgläubigen und Andersartigen gegenüber“. Der Star der *Salzsaga* sei aber die Region, sagte Pietsch. Seine Grundüberlegung für das Musical stellte der Komponist Klaus Ammann vor. „Wichtig ist mir, die Authentizität der Romanvorlage durchzusetzen und im Ganghoferschen Sinne auf die Bühne zu bringen.“

Mit Busreisen zur *Salzsaga* setzt die Teambus AG München eine Musicaltradition fort, die Anfang der 80er Jahre mit dem Musical *Cats* in Wien begonnen hat. Marketingleiter Franz Gerstmayr: „Seit zwei Jahren erleben Musi-



Daisy hat's gefallen, so Herrchen Mooshammer.

cals eine Renaissance. Sowohl die Newcomer in den Musicalmetropolen Hamburg und Stuttgart als auch die bewährten Musicals in Bochum und Essen oder auch in Füssen erfreuen sich wieder einer großen Beliebtheit.“ Dreimal pro Woche fährt Teambus an den Königssee. Die Kunden haben noch Zeit, am See spazieren zu gehen und die Landschaft zu genießen. „Da das Musical am Originalschauplatz spielt, verkaufen wir das gesamte Ensemble, den romantischen Königssee mit Blick auf den Watzmann und das Musicalerlebnis“, so Gerstmayr. Zielgruppe seien vor allem ältere Besucher, die auch die Ganghofer-Verfilmungen – etwa den *Jäger von Fall* – kennen.

Insgesamt gibt es 182 Veranstaltungen, die bis zum 26. Oktober 2003 stattfinden. Das Musical wird von Dienstag bis Sonntag aufgeführt, am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen gibt es zwei Aufführungen.

AFS